

Erfolgreiche Berliner Schplerinnen glänzen beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Entdecken Sie die spannenden Ergebnisse des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen 2023! Zwei Berliner Schplerinnen erreichen den zweiten Platz, während Niklas Pfeuffer aus Fprth den Titel gewinnt. Erfahren Sie mehr über die Talente der Finalisten, ihre beeindruckenden Leistungen und die Bedeutung des Wettbewerbs für die Sprachförderung in Deutschland.



Ein Sprachwettbewerb der Extraklasse: In der spannenden Welt der Sprachen glänzen zwei talentierte Schplerinnen aus Berlin! Bei dem renommierten Bundeswettbewerb Fremdsprachen begeisterten die beiden jungen Damen mit ihrem Können und sicherten sich einen sensationellen zweiten Platz. Wer könnte da noch die Hpte ziehen? Als die Köpfe der deutschen Sprachkünstler aufeinandertrafen, stach ein Name besonders hervor: Niklas Pfeuffer aus Fprth, der als strahlender

Sieger in der Kategorie der Klassen 8 bis 10 hervorging!

Stellen Sie sich das Spektakel vor: In Blossin, Brandenburg, traten über 2.000 Schüler an, um ihre Sprachfähigkeiten auf die Probe zu stellen. Niklas, der mit seinen beeindruckenden Kenntnissen in Spanisch und Französisch sowohl die Jury als auch das Publikum in seinen Bann zog, kann sich nun über ein Stipendium für ein Seminar des International Student Leadership Institute (ISLI) sowie über ein Preisgeld von 300 Euro freuen.

Großer Triumph für Berliner Schüler

Doch auch die Berliner Mädchen hatten Grund zur Freude! Sophie Bruttel und Martha Suckow mussten sich nur dem überragenden Niklas geschlagen geben und dürfen sich ebenfalls über einen fantastischen zweiten Platz freuen! Ein weiterer Berliner, Erwann Waltinger, schaffte es sogar auf das Siegertreppchen und wurde mit einem dritten Preis geehrt. Ein wahrhaft packendes Event!

Die hochmotivierten Teilnehmer mussten sich einer anspruchsvollen Jury stellen, die ihre mehrsprachigen Theaterstücke und Präsentationen bewertete. Die Vielfalt der teilnehmenden Sprachen war beeindruckend: Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Latein und sogar Altgriechisch! Ein Wettkampf, der nicht nur Sprachfähigkeiten, sondern auch Kreativität und Spaß im Umgang mit Fremdsprachen förderte.

Bildungsminister lobt die Talente

Brandenburgs Bildungsminister Steffen Freiberg, der als Schirmherr der Veranstaltung fungierte, gratulierte allen Gewinnern mit den Worten: Fremdsprachen sind die Tore zu unserer Welt. Die Schülerinnen und Schüler beherrschen fremde Sprachen schon sehr gut – sie haben die Schlüssel zu diesen Toren in der Hand.

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen ist mehr als nur ein Wettbewerb; er ist eine Plattform, die Neugier auf andere Kulturen weckt und Jugendliche aller Altersklassen dazu ermutigt, ihre Sprachkenntnisse zu erweitern. Jedes Jahr bringen etwa 15.000 junge Talente ihre Fähigkeiten in die Waagschale. Eine aufregende Anmeldung wird bereits für das Jahr 2024/2025 im Raum erwartet.

Die Talentförderung in Deutschland blüht in diesem Wettbewerb, organisiert von Bildung & Begabung. Diese Initiative unterstützt nicht nur Schüler, sondern auch Lehrer und Eltern, damit jeder sein Potenzial entfalten kann. Eine inspirierende Einladung zur Sprachbeherrschung, die Türen öffnet und zahlreiche kulturelle Hochgenüsse verspricht.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net